



Dr. med. Gertrud Michael
Dr. med. Michael Lemb
Dr. med. Alexandra Haase
Dr. med. Norbert Czech, FEBNM

Fachärzte für Nuklearmedizin

Schwachhauser Heerstraße 54 • 28209 Bremen

Telefon / Fax: 0421 • 841313 -13 / -14

Homepage: www.nuklearmedizin-bremen.de

www.pet-ct-in-bremen.de

Schilddrüsen-Ultraschall und -Szintigraphie

Zweck der Untersuchung: Mit Ultraschall werden die Schilddrüsengröße oder -knoten festgestellt. Mit einem Schilddrüsen-szintigramm können z. B. "heiße" bzw. "kalte" Knoten voneinander unterschieden werden.

Die **Ultraschall-Untersuchung** der Schilddrüse kann unter anderem bei folgenden Fragestellungen angezeigt sein:

- Abklärung der Schilddrüse und der Halslymphknoten, z.B. bei Schilddrüsenüberfunktion (Hyperthyreose), Schilddrüsenentzündung, Schilddrüsenvergrößerung, Therapiekontrolle, Tumorsuche

Die **Szintigraphie** der Schilddrüse kann unter anderem bei folgenden Fragestellungen angezeigt sein:

- Unklare Schilddrüsenwerte im Blut
- Prüfen der Aktivität von sonographisch dokumentierten SD-Knoten
- Vor Radioiodtherapie oder Schilddrüsenoperation

Ablauf der Untersuchung: Nach ausführlicher Aufklärung durch einen Arzt wird eine Spur einer radioaktiven Substanz in die Vene gespritzt. Die Substanz wird innerhalb von einigen Minuten von den Schilddrüsenzellen aufgenommen. Die Strahlenbelastung ist vergleichbar mit einer Röntgenaufnahme. Die verwendeten Substanzen werden sehr gut vertragen, allergische Reaktionen sind nicht bekannt.

Die Untersuchung wird im Liegen durchgeführt. Die Aufnahmen erfolgen mit einer Kamera, die vor Ihrer Schilddrüse (über Ihrem Kopf) positioniert wird. Im abschließenden Gespräch erläutern wir Ihnen den Befund.

- Informieren Sie uns bitte über hohe Jodbelastungen (z. B. Kontrastmittel beim Röntgen/CT, Cordarex), die Untersuchung wird dadurch behindert.
- Sie müssen **nicht** nüchtern sein.
- Planen Sie für die Untersuchung ca. 1,5 Stunden ein.